

Neue Vorstellung Gymaw

Beitrag von „Gymaw“ vom 29. Dezember 2022, 20:49

Danke euch Dreien,

das, ist wirklich schön zu hören. Ich hatte es auch eher als Spaß gemeint. Wenn ihr mir das so einmütig bestätigt, dann ist das ein ganz großer Schatz und nicht oft zu finden. ...meinen Glückwunsch, meinen Respekt und meinerseits Vorfreude auf die Zukunft. Ich habe Regensburg schon mal eingeplant. Ich freue mich darauf, Gesichter zu den Namen kennenzulernen.

Thomas, ich würde sehr gern wissen, in welche Richtung Deine Gymno-Vorstellungen gehen. Bei dieser Gattung würde ich gern an den Blüten und einem schönen Körper arbeiten. Ich kann derzeit wirklich nicht einschätzen, wie man die Gymnoblüten manipulieren kann. Vielleicht besteht die Möglichkeit wie bei den Astrophyten, dass man farbige Blütenschlunde auf ganze Blüten ausdehnt. Ausreichend Mutationen scheinen die Gymnos ja hervorzubringen, welches die friedrichii-Hybriden (wieder) aus Asien zeigen. Die haben schon ganz erstaunliche Pflanzen hervorgebracht. Die Blüten waren dabei aber kein Thema. Mal sehen, was sich da machen lässt.

Ich setze da auf F2 und höhere Hybriden. Übrigens: die Gymnos sind bisher die einzigen Vertreter der Cactaceae die 6n-Arten präsentieren können (soweit bisher bekannt ist).

Bei den Gymnos gibt es bei der Zucht zu beachten, dass wir es mit 2n, 4n und 6n Arten zu tun haben. $2n \times 4n$ z.B. ergibt dann 3n Pflanzen, die in der Regel nicht gut weiterzüchtbar sind. Da haben wir für die meisten Gymno-Arten in der AG Gymnos schon Untersuchungsergebnisse vorliegen.

Das aktuelle Hybridenjournal bekomme ich wohl nicht, bin wohl erst ab 2023 Mitglied.